

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1961/5/17 6Ob203/61, 6Ob247/65, 1Ob245/66, 4Ob516/67, 5Ob200/72, 4Ob2082/96x

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 17.05.1961

Norm

ABGB §477

ABGB §484

GSGG BGBl 103/1951 §1

GSGG §2

nö GSLG §1

nö GSLG §4

Rechtssatz

Unter dem Begriff "Wirtschaftsfuhren aller Art" ist nur der Transport landwirtschaftlicher Erzeugnisse größeren Ausmaßes oder die Heranschaffung der zur Bewirtschaftung des Gutes erforderlichen Gegenstände zu verstehen. Unter diesen Begriff fallen daher nicht Fahrten mit Mopeds oder Motorfahrrädern, selbst wenn sie im Interesse der Bewirtschaftung des Gutes vorgenommen werden, da sie nicht der Güterbeförderung, sondern der Personenbeförderung dienen.

Entscheidungstexte

- 6 Ob 203/61

Entscheidungstext OGH 17.05.1961 6 Ob 203/61

Veröff: EvBl 1961/355 S 463 = RZ 1961,164 = SZ 34/81

- 6 Ob 247/65

Entscheidungstext OGH 24.11.1965 6 Ob 247/65

Veröff: JBl 1966,525

- 1 Ob 245/66

Entscheidungstext OGH 10.11.1966 1 Ob 245/66

- 4 Ob 516/67

Entscheidungstext OGH 04.04.1967 4 Ob 516/67

nur: Unter dem Begriff "Wirtschaftsfuhren aller Art" fallen daher nicht Fahrten mit Mopeds oder Motorfahrrädern, da sie nicht der Güterbeförderung, sondern der Personenbeförderung dienen. (T1) Veröff: RZ 1967,164 = ZVR 1968/128 S 239

- 5 Ob 200/72

Entscheidungstext OGH 21.11.1972 5 Ob 200/72

 nur T1

- 4 Ob 2082/96x

Entscheidungstext OGH 16.04.1996 4 Ob 2082/96x

Vgl; Beisatz: Der Erwerb einer Servitut für Wirtschaftsfuhren deckt nicht die Benützung des Weges mit Reitpferden. (T2)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1961:RS0038243

Dokumentnummer

JJR_19610517_OGH0002_0060OB00203_6100000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>